

Tschanonca

Aua da Tschanonca

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:52:54	Update: 2024-10-09 12:59:24	Druck: 2026-05-01 06:05:20
Land: Schweiz / Switzerland Region: Kanton Graubünden Subregion: Region Imboden Ort: Flims		
Schwierigkeit: Schwierig	Grad: v5 a4 IV	Gesamtzeit: 6h25
Zustiegszeit: 2h15	Begehungszeit: 3h30	Rückwegszeit: 40min
Einstieghöhe: 2120m	Ausstieghöhe: 1880m	Höhendifferenz: 240m
Canyonstrecke: 1200m	Höchste Abseilstelle: 51m	Anzahl Abseiler:
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: 3.60km ²
Saison: August - Oktober	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 4 (1)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung:		
Charakteristik: Hochalpiner Abseilcanyon, vom Gletscherwasser eingeschliffen. 2 Abschnitte, jeweils auch unabhängig voneinander begehbar.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Gleiche Anfahrt wie zum Lavadignas und Surcruns: Von Chur fahren wir über Trins-Mulins nach Flims. Dort nehmen wir ziemlich am Ortsbeginn die Straße rechts hinauf Richtung Fidaz und Bargis. Nachdem wir Fidaz passiert haben, kommen wir zu einem großen Parkplatz, wo wir unser Auto abstellen (1245m Höhe). Weiter hinauf nach Bargis geht es entweder mit dem Bus, mit dem Fahrrad oder zu Fuß (etwa 1 Std.). Siehe auch in Fotogalerie Lavadignas.		
Zustieg: In Bargis angekommen (1550m Höhe) folgen wir der Straße noch über die Turnigla-Brücke und nehmen danach die Piste bis zu einer Hütte auf 1860m Höhe (bis hierher problemlos auch mit MTB, das dann beim Ausstieg wieder sofort bereit stünde). Von hier nehmen wir den Pfad weiter aufwärts, queren wenig später den Bach aus dem Surcruns-Canyon und steigen anschließend in Serpentina immer auf der orograf. linken Seite des Baches bleibend zunächst bis etwa 2040m Höhe auf. Hier gabelt sich der Pfad. Links läuft ein Ast auf den Bach zu und quert ihn auf einer Brücke. Würden wir hier gehen, kämen wir über eine Alpe zum mittleren Einstieg bei einer Brücke auf 2000m Höhe. Wenn wir jedoch den oberen Einstieg gewählt haben, geht es auf dem rechten Zweig weiter am orograf. linken Hand des Val Camutschera aufwärts (wie beim Zustieg zum Surcruns). Auf 2106m Höhe kommen wir wieder zu einer Verzweigung. Der Zustieg zum Surcruns führte hier geradeaus nach Norden bergauf, wir gehen aber links und queren den Bach. Auf 2170m Höhe kommen wir auch zu einer Alpe. Hier verlassen wir den Pfad nach links und folgen einer Spur, die leicht abfallend auf das Bachbett der Aua Tschanonca zuläuft. An geeigneter Stelle steigen wir weglos in das Bachbett ab. Sollten wir nur den unteren - interessanteren - Abschnitt für eine Begehung in's Auge gefasst haben, wurde oben schon eine Zustiegsmöglichkeit beschrieben. Nach der vorliegenden Topokarte besteht aber offenbar auch die Möglichkeit, vom Talende am orograf. linken Hang unseres Canyons aufzusteigen und so zur erwähnten Brücke in 2000m Höhe am Zustieg für den unteren Abschnitt zu kommen (vgl. Karten in Fotogalerie).		

Tour:

Im ersten Abschnitt 6-8 kleinere Abseiler, teilweise im Strahl, dazu Abklettern und auch Gehpassagen. Unter der Steinbogenbrücke beginnt der zweite Abschnitt mit einigen Sprungmöglichkeiten und 4 kleineren Abseilern, bevor man zu dem 75m-Abfall kommt, der zusammen mit dem hier einmündende Nachbarcanyon die "Kathedrale von Bargis" bildet. Nach einem Umsteiger bleibt noch ein 51m-Abseiler. Dann ist der Abstieg auch zu Ende.

Rückweg:

Zuerst bachab, am besten am linken Bachrand, dann links hinaus auf den Weg und hinunter nach Bargis

Koordinaten:

Canyon Start [46.8855 9.2749](#)

Canyon Ende [46.8851 9.2919](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.8454 9.3208](#)

Alternativer Canyon Start [46.8856 9.2846](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★ ★ ★ ★ | 📖 | 📍 | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22688>

2023-03-09 | System User | | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/TschanoncaCanyon.html>